Regina und Umgegend

Anmeldungen zur städtischen Wählerliste

Alle jene, die bis zum 1. Juli schon sechs Monate in Regina in Miete wohnten und mindestens $90 Miete per Jahr bezahlen, werden aufgefordert, sich bis zum 15. Juli in der Office des „City Assessor" registrieren zu lassen, damit ihre Namen auf der städtischen Wählerliste von 1927 erscheinen.

Das Denkmal für den großen Indianermissionar Pater Hugonard wurde in Lebret am letzten Samstag vom Hochwürdigsten Herrn Bischof Prud'homme von Prince Albert in Vertretung des Hochwürdigsten Herrn Erzbischofs Mathieu, der im Grauen Nonnen Hospital darniederliegt, unter feierlichen Zeremonien enthüllt. Kurze Ansprachen hielten Hon. W. R. Motherwell, Premier Gardiner, Mgr. Marois und andere. Eine große Menschenmenge hatte sich aus der näheren und weiteren Umgebung zur Feier eingefunden, die leider durch drei heftige Regengüsse gestört wurde. Am Sonntag fand dann im Schlaftikat der Oblaten zu Lebret die Weihe von vier Diakonen statt, die ebenfalls durch den Hochwürdigsten Herrn Bischof Prud'homme vorgenommen wurde.

Die letzten Nachrichten über den Sturm am Samstag lassen erkennen, daß der Schaden noch größer ist als man ursprünglich angenommen hatte. Der Sturm hatte stellenweise den Charakter eines Cyclons angenommen. Fünf Sturmzentren sind festzustellen: Maple-Creek-Distrikt, Kerrobert-Distrikt, Prince Albert-Distr., Saskatoon-Distrikt und von Eyebrow bis zur Manitoba-Grenze. Wilhelm Waitz von Estevan wurde bei Watrous, wo er auf einer Farm arbeitete, vom Sturme überrascht und samt seinem Pferdegespann vom Blitze erschlagen. Von Kerrobert wird gemeldet, daß der Sturm von Altario, Alta., herkam und sich in südlicher Richtung fortbewegte, wobei Compeer, Fusilier, Major, Superb, Kerrobert, Dodsland, Plenty, Stranraer und Herschel getroffen wurden.

Auf Antrag von Stadtrat Gardner wurde im Stadtrat gemäß dem Wunsche der neugegründeten „Daylight Saving Association" beschlossen, den Bürgern der Stadt bei der nächsten Gelegenheit ein Nebengesetz zu unterbreiten, das die Wiedereinführung der Sommerzeit vorschlägt.

Herr Stephan Bergl von St. Paul, Minn., besuchte seine Cousins Joseph und Johann Bergl, den Schwiegervater Mathias Hotter und den Schwager Mathias Hotter. Die allgemeine Lage in den Ver. Staaten ist nach Mitteilung von Herrn Bergl nicht am besten. Tausende von Menschen sind dort ohne Arbeit, obwohl man in Canada immer glaubt, südlich von der Linie sei mehr Beschäftigung und Verdienst. Wenn Leute, die in Canada leben, wüßten, wie gut sie hier in jeder Beziehung daran sind, so würden sie und namentlich die Einwanderer aus Europa sich hier viel zufriedener fühlen und nicht immer über die Grenze hinüberschielen. Wenn der Hans oder Jakob oder Peter in den Ver. Staaten gut daran sind, so besagt das nicht, daß auch der Michel oder Kunz dort mit offenen Armen empfangen werden. Soweit die Rechte der Bevölkerung in Betracht kommen, können in Canada die Einwanderer mehr erreichen als in den Staaten, wo alles schon fest geordnet ist und jeder sich dieser Ordnung fügen muß. Herr Stephan Bergl, der seit 1915 von Canada weggezogen ist, ist erstaunt darüber, welch große Fortschritte das Deutschtum in Regina und in Saskatchewan in den letzten Jahren im Vergleich zu früheren Zeiten gemacht hat. Es ist sein Wunsch, daß die Deutschen auf diesem Wege fortfahren und mit der Zeit noch mehr Gebiet erobern. Herr Bergl, der ein großer Freund der deutschen Presse ist und Dutzende von deutschen Blättern aus den Staaten in die Hände bekommt, erklärt, daß der „Courier" eine der besten deutschen Zeitungen auf dem amerikanischen Kontinent ist.

Herr F. W. Wilm von Central Butte, Sask., kam Dienstag, den 5. Juli nach Regina, um Dr. McCusker zu sehen. Vor vier Wochen bekam er einen Splitter in sein linkes Auge. Zu unserer Freude können wir berichten, daß sein Auge nun auf dem Wege der Besserung zu sein scheint. Herr Wilm besuchte auch seine Eltern und seinen Bruder, 1657 Ottawa Straße, und seine Schwiegermutter, Frau Johann Bieler, 1827 Montreal Straße, und fuhr am Freitag, den 8. Juli, wieder nach Hause.

Herr F. J. Knudsen, früher wohnhaft in Regina und hier bei der Firma Mackenzie, Brown & Co. beschäftigt, ist nunmehr nach Cupar übersiedelt, wo er das Geschäft des Herrn W. J. Ruston übernommen hat. Herr Knudsen empfiehlt sich allen Deutschen als Advokat und Notar.

Herr und Frau Willie Wehrens wurden am Mittwoch, den 29. Juni, durch die Geburt eines Töchterchens erfreut, das am letzten Sonntag in der St. Marienkirche durch Hochw. P. Provinzial Ueberberg in der hl. Taufe die Namen Agnes Wilhelmine Anna empfing. Als Taufpaten fungierten Herr und Frau F. W. Palm.

Der Deutschcanadische Klub veranstaltet am 24. Juli ein Picknick. Der Ausflugsort wird in der nächsten Nummer bekannt gegeben. Soviel ist jedoch schon bekannt, daß die Musikkapelle des Deutschcanadischen Klubs unter Leitung von Herrn Mathias Stepp dabei mitwirken wird. Abends wird Tanzmusik abgehalten werden.

1400 Pferde für Rußland werden gegen Ende dieser Woche durch Regina kommen, um dann von Montreal aus verschifft zu werden. Zehn Agenten von Rußland sind zur Zeit in Britisch Columbien und Alberta mit der Auswahl der Pferde und mit den letzten Vorbereitungen des Transportes beschäftigt. Die Tiere sollen hauptsächlich für russische Kavallerie verwendet werden.

Herr Joseph Kaiser, 555 College Ave., Winnipeg, hielt sich mit seiner Tochter Käthie bei Frau Rosa Fellinger, Regina, besuchshalber auf und wird im Laufe dieser Woche nach Pangman, Sask., weiterfahren, um dort Herrn und Frau Philipp Fellner zu besuchen. In Regina nahm er an der Taufe des neugeborenen Söhnchens von Frau Rosa Fellinger teil. Das Kind wurde auf die Namen Heinrich, Joseph getauft. Paten waren Herr Joseph Kaiser und Frau Rosalia Bilek. (Wir gratulieren.)

Auf der Scarth Straße wurde am Samstag Abend John Macdonald, 54 Jahre alt, der zuletzt Geschäftsführer der McLaughlin Motor Co. in Regina war, vom Herzschlage getroffen und war alsbald tot.

Herr Pastor C. T. Wetzstein von Regina wurde auf der Tagung des Manitoba-Saskatchewan-Distrikts der Missourisynode zum Präsidenten gewählt, während Herr Pastor Johann Lucht von Leader zum 1. Vizepräsidenten und Herr Pastor W. H. Mundinger von Oakshella zum 2. Vizepräsidenten gewählt wurden.

Am Nachmittag und Abend des 24. Juli wird in Camp Mathieu, Lebret, ein Picknick und Gartenpartie stattfinden. Ein reichhaltiges Programm mit Tennistournament, Wettschwimmen für Knaben und Mädchen, Wettfahren in Kanoe und vieles andere wird zum Besten der Besucher gegeben werden. Die offizielle Eröffnung von Camp Mathieu findet am selben Tage statt. Mahlzeiten werden am Picknickplatze zu haben sein, sowie auch Ice Cream und Getränke. Jedermann herzlich eingeladen.

Herr Anton Ritter und Herr Alois Simon, beide von Regina, nahmen als Delegaten der Ortsgruppe Regina des Volksvereins am Katholikentag in Tramping Lake, der letzte Woche dort abgehalten wurde, teil.

Synodalversammlung.

Der Canada-Distrikt der lutherischen Synode von Ohio versammelte sich zu seiner Jahressitzung am Mittwoch voriger Woche in Regina. Die verschiedenen Komitees traten schon am Montag zusammen. Am Donnerstag Abend fand in der Kirche der eigentliche Eröffnungsgottesdienst statt, wobei der Präses (Pastor Hertz) die Predigt hielt. Am Feitag Abend hielt Herr Pastor Giese von Winnipeg eine Predigt über Kindererziehung. Der eigentliche Hauptgottesdienst fand am Sonntag Morgen in der Kirche statt. Der Präses der Allgemeinen Synode, Dr. Hein, hielt die Festpredigt. Am Sonntag Abend wurde ein englischer Gottesdienst abgehalten, wo Pastor Long von Columbus, Ohio, predigte. Mittwoch Abend fand eine sehr gemütliche Unterhaltung in den Räumen des Luther College statt. Gestern Abend fand der Schlußgottesdienst in der Kirche statt, verbunden mit der Feier des heiligen Abendmahls. Die Beichtrede hielt Prof. Pflueger, die Predigt Pastor Stelzer von Lang. — Einen vollständigen Bericht über die Verhandlungen bringen wir in unserer nächsten Ausgabe.

Promotions-Liste der St. Marien-Schule.

Grad 7 — Grad 8.

Jack Amon, Lorenz Amon, Eduard Dutkowski, Elvier Eakhout, Basil Folk, Joe List, Adam Martz, Dorothy Meyers, Edna O'Donnell, Willie Putz, Dennis Watson.

Grad 6 — Grad 7.

John Busch, Edward Dubac, Eugene Ehmann, Emily Engel, Wilhelmine Gottselig, Walter Hugo, Clara Jacob, Rosie Kipper, Dan Kusch, Theresa Maliszewski, Jakob Mehler, Mary Nemitz, Agnes Off, Robert Watson, Eva Grober.

Grad 5 — Grad 6.

Rosie Arnusch, Mary Bergl, Martin Harle, Emily Jacob, Philipp Jean, Lina Kainer, Katie Kleisinger, Blanche Kusch, Andreas List, Heinrich Martz, Pat McCarthy, Raymond McCarthy, Bill McLaughlin, Jack Molter, Eduard Pisula, Barry Ryan, Hughie Ryan, Eduard Schlotter, Viktoria Seibel.

Grad 4 — Grad 5.

Tony Amon, Bertha Brewer, Norris Dupuis, Frank Dummer, Amelia Engel, Lizzie Konvitsko, Vernon Kreamer, Olga Putz, Kenneth Ryan, Leo Stocker, Paul Starzynski, Ella Seibel, Peter Straßburger.

Grad 3 — Grad 4.

Mary Biegler, Anton Busch, Henry Busch, Orville Flannery, Peter Gottselig, Annie Koch, Kathleen Martz, Lillian Maliszewski, Theros Pappas, Mary Reiländer, Gertrud Schumacher, Margaret Vogeler, Rosie Weimer.

Grad 3 Jr. — Grad 3 Sr.

Katie Engel, Andreas Kainer, Jessie Kleisinger, Charlie Off, George Watson.

Grad 1 — Grad 2.

Irene Biegler, Marie Buhm, Herbert Bruch, William Busch, Jack Blanchard, Margaret Busch, Lloyd Castello, Doris Kreamer, Joh. Koch, Leo Krauß, Louisa Martz, Carl Molter, Howard McLaughlin, Lily O'Donnell, Arthur Putz, Edmund Seibel, Jack Schneider, Annie Weimer.

Grad 1 Jr. — Grad 1 Sr.

Arthur Amon, Gladys Fraser, Helen Harle, James Ryan, Annie Straßburger.

Grad 2 — Grad 3.

Albert Amon, Kathleen Anson, Sebastian Arnusch, Hilda Bergel, Kathleen Barnes, Marie Busch, Dennis Crumbly, Patricia Craigan, Dorothy Dutkowski, Edward Ehmann, Katie Keiner, Joseph Miller, Isabel O'Donnell, Margaret O'Donnell, Eleanor Ryan, Donald Ryan, Kathleen Schneider.

Grad 2 Jr. — Grad 2 Sr.

Henry Dummer, Joseph Schneider, Margaret Tyman.

(Fortsetzung folgt.)

Die Wiener Tanzmusik spielt jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr abends im Salomon Block, St. Regis Hotel, 11. Avenue, wozu an allen Tanzlustigen die höfliche Einladung ergeht. Herren 50c, Damen frei.

Vibank, Sask.

Vibank, Sask., 11. Juli.

Ein großer Hagelsturm 8 Meilen nördlich von Vibank richtete große Zerstörung an. Die Farmer Wend, Schlosser, John Moßer, Michael Rachert usw. erlitten Totalverluste und diejenigen in der Nähe geringere Verluste, so die Brüder Jakob und Georg Sali usw. ungefähr 40 Prozent. Viele von den Farmern haben Versicherung, wodurch der Schaden etwas gedeckt wird, andere wieder haben keine Versicherung. Es ist doch zu bedauern, daß der Vibank-Distrikt jedes Jahr heimgesucht wird von Hagelstürmen.

Am 9. Juli wurde schon das dritte Kind von Herrn und Frau Johannes Klotz beerdigt.

Die neue Kirche der Gemeinde Vibank ist fast ganz fertiggestellt, und nur im Innern wird noch gestrichen.

Am 17. Juli gehen die Kinder zur ersten hl. Kommunion.

V. Piotrofsky.

Todesanzeige.

Hiermit teilen wir mit, daß unsere Mutter, Frau Elisabeth Kowatch, geborene Schönherr, in die Ewigkeit eingegangen ist. Sie erreichte ein Alter von 72 Jahren. Geboren war sie im Jahre 1855 in Uj Zichvalda, Ungarn, jetzt Jugoslavien. Sie hat vier Kinder hinterlassen, zwei Söhne und zwei Töchter, Joseph Kowatch, 1844 St. John Straße, Regina; Adam Kowatch, Vibank; Frau Theresia Siller, 1718 St. John Straße; Frau Elisabeth Dasch, Pilot Butte. Gestorben ist sie bei ihrer Tochter, Frau Theresia Siller. Ferner beweinen sie noch 22 Enkelkinder und 3 Urenkel.

Die Verstorbene ist ihren Kindern zu Liebe im Jahre 1903 nach Canada übersiedelt und war seither immer in Regina wohnhaft. Die letzten zwei Monate ihrer Krankheit verbrachte sie bei ihrer Tochter Theresia Siller, während sie bis April in ihrem eigenen Heim gewohnt hatte.

Die Beerdigung fand von der katholischen St. Marienkirche aus unter Leitung von H. H. Pater Hilland und unter ziemlich großer Beteiligung statt.

Gott gebe ihr die ewige Ruhe!

Von ihren dankbaren Kindern.

(Das herzlichste Beileid des Courier!)

Ortsgruppe Regina.

Trotz des heftigen Sturmes am vorhergegangenen Tage konnte die Ortsgruppe Regina doch am Sonntag bei angenehmem Wetter ihren Ausflug nach Zehner unternehmen. Eine stattliche Zahl stark besetzter Autos hatte sich auf der Farm von Herrn Michael Seitz eingefunden, dessen Gastfreundschaft öffentliche Anerkennung verdient. Zunächst wurden einige frohe Stunden bei Spielen und bei den Klängen des wackeren Orchesters auf einer großen Rasenfläche zugebracht. Dann begab man sich auf den Farmhof, wo Frau Seitz für die hungrigen Mägen ein ausgezeichnetes Abendessen zubereitet hatte, während die liebe Jugend sich bei munterem Tanze bis zu später Stunde vergnügte. Dank der Freigebigkeit der Herren Seitz, Sauer und Ruob war es möglich, noch vier Hähne, einige Pfund Rhabarber und Mohnsamen zu verlosen. Besondere Erwähnung verdienen die Mitglieder der Damenabteilung, welche es sich zur Aufgabe gemacht hatten, durch Verabreichung von Erfrischungen ihr redlich Teil zum Gelingen des Ausfluges beizutragen. Wir dürfen gewiß in aller Namen sprechen, wenn wir an dieser Stelle den Arrangeuren, Herrn und Frau Seitz und allen anderen, die sich um den Ausflug verdient gemacht haben, unseren aufrichtigen Dank aussprechen.

Damenabteilung.

Die am 7. Juli stattgefundene Versammlung war wieder gut besucht. Das Interesse für den Verein wird immer reger. Für die nachfolgenden gemütlichen Stunden war die Herrenabteilung eingeladen, die sich auch zahlreich einstellte. Bei Erfrischungen und gemütlicher Unterhaltung verflog die Zeit nur allzu schnell.

Die nächste Versammlung findet am 4. August statt.

Hoffentlich schließen sich noch recht viele Damen an. Jede Deutsche, die Interesse für den Verein hat, ist herzlich willkommen.

Herrenabteilung.

Nächste Versammlung am Mittwoch, den 20. Juli, im Vereinslokal, Restaurant Adelmann.

Massenversammlung der Liberalen

in der

Stadthalle von Regina

am Freitag, den 15. Juli

um halb neun Uhr abends.

Ansprachen werden gehalten von

Hon. Lucien Cannon,

Solicitor General Dominion of Canada.

Hon. J. G. Gardiner,

Premier der Provinz Saskatchewan und andere prominente Sprecher.

"God save the King"

Laden-Stunden 8.30—5.30 — **Simpson's** — Laden-Stunden 8.30—5.30

Wenn Sie die Reginaer Provinzial-

Ausstellung

besuchen, sind Sie herzlich eingeladen, unsern Store zu besichtigen.

Mäntel aus weißem Pique.

Weiße Kindermäntel mit gestricktem Kragen und Armlenden. Trägt sich sehr gut und ist leicht zu waschen. 20 und 22 Zoll Länge Spezial **$1.89**

Waschanzüge.

Blaue Waschanzüge für Knaben. Mit Middy und Kniehosen. **Aus gewebtem Chambray für** Knaben 3 und 6 Jahren. Regulär 98c. Spezial **75c**

Costume Slips.

Aus Sateen bester Qualität. In geradem Format an der Büste, eingesäumt und mit Faltenstichen eingezogen an den Hüften. In größerem Maße. Reg. $1.35 Spezial **79c**

Spezielle Bargains in Chemises

Baumwollstoff.

Umlag-Chemise, aus weißem Baumwollstoff mit Schulterstreifen, aus Schweizerstickerei und Spitzen. Regulär 98c.

Voile.

Umlag-Chemise, nach neuer Mode zum Tragen unter kurzen Kleidern. Ersetzt Korsettdeckung und Beinkleider oder kann auch als Prinzeß Slip getragen werden. In weiß mit nilgrün oder perlgrün mit Orchide. Regulär $1.29.

Aus weißem Baumwollstoff.

Umlag-Chemise, aus weißem Baumwollmaterial mit Schulterstreifen, in Stickerei, Stickarbeit und Band. Regulär 65c.

Sortierte Größen

Alle werden verkauft zu 39c

Spezialpreise in Korsetts.

Eine perfekte Figure.

Ein ausgezeichnetes Korselett in bequemer Anpassung, dienstleistend und schön. Aus Baumwollbrocade, mit tiefen Penales aus elastischem Tuch an den Hüften.

„Varity B"

Das „zwei in einem" Kleidungsstück aus aus aus rosa Baumwollstoffbrokade. Korsettteil am vorderen Teil angeheftet und mit Ziehschnur versehen am Rückenteil.

Alle Größen

Regular bis $1.99, jetzt Spezial für 49c

Arbeitshemden für Männer.

Arbeitshemden aus gestreiften Cambric, in assortierten Farben, Angenähter Kragen und zwei Taschen. Größen 14 bis 17½ Spezial **$1.19**

Unterwäsche.

Baumwollkombinations in „Porous Knit". Kühl, bequem und stark. Kurze Aermel und lose Beinkleider. Knielänge. Größen 34 bis 44. Reg. 97c, nur **79c**

Für Knaben und Mädchen.

Hübsche, karrierte Golfstrümpfe mit Rollkuffs. Aus feinstem merzerisierten Lisle gestrickt. Bunte Farben. Größen 6 bis 9½. Preis nur **45c**

Außergewöhnliche Werte !!

Nützliches Aluminiumsatz

6 Stücke für $5.69.

Die berühmte „Wear-Ever" Marke, von garantierter Qualität. Eine Bratpfanne, Kasserolle, Souceptanne, Kochtopf und zwei Piepfannen mit Deckeln für Kasserolle und Souceptanne.

Spezial in Seidenstrümpfe

Ein ausgezeichnetes Angebot in seidenen Damenstrümpfen mit doppelgestricktem Sohlen-, Zeh- und Abjatteil. Sandgelb, Champagne, Grau, Prinzhgelb, Wusch, Fleischrot, schwarz und weiß. Größen 8½ bis 10 ..... **75c**

Ein Angebot in Damenstrümpfen aus reinster Seide. Eingesäumter Lisle Oberteil, mit doppelgestricktem Sohlenteil. Farben: Braun, Blond, Pearl, Champagne, Gunmetal, Sandgelb, atmosphere, Necotin, Grau, Woodrose, Fleischrot, schwarz. Größen 8½ bis 10. Preis nur **99c**

Hübsche neumodische Damenstrümpfe aus reinster verstärkter Fadenseide, Lisle Oberteil. Silbergrau, Wusch, Champagne, Prinzhrot, Fleischrot, sandgelb, schwarz und weiß. Größen 8½ bis 10. Spezieller Preis **85c**

Besondere Gelegenheiten in Schuhen für Männer und Knaben.

und Sportoxfords mit Ledersohlen und Zehnspitzen aus Leder. Preis von **$1.45** bis **$175**

Opernstil Unterhemden.

Aus feinstem, weißem Baumwollstoff, hübsch gerippt, niedliche Schulterstreifen und Ziehschnur an der Taille. Größen 34 bis 42. Zwei für **45c**

Unterhemden für Mädchen.

Kurze Aermel. Gute, dienstleistende Hemden zu Bargainpreisen. Ziehschnur. Größen für Mädchen 4 bis 14 Jahren. Zwei für **39c**

Spezial in Blusen für Knaben

Khakiblusen aus gutem, starken Drilltuch.

Sportkragen, eine Tasche, Bandgurt mit Knöpfen und Ziehschnur an dem oberen Teil. Assortierte Größen **69c**

Unkosten für Ablieferung extra an diesen angezeigten Artikeln

Groceteria

Kaufen Sie Ihre Spezereiwaren bei Simpson's, wo Sie guter Ware und niedrigsten Preisen schon im voraus bewußt sind.

Unser Warenlager besteht aus erstklassiger Ware in jeder Weise. Unsere Preise sind niedrig und bieten Gelegenheit, zum Sparen.

Unsere Groceteria-Abteilung ist höchstrein u. sanitär und der logische Platz, um Eßwaren zu kaufen.

Unsere Angestellten werden Sie höflichst u. zuvorkommend bedienen.

An unsere Kunden auf dem Lande

Kommt in unser Groceteria und bedient euch mit einem unserer Schiebwagen. Bezahlt dann die Rechnung an der Kasse und nur 15 Cents Lieferungskosten für die Expreß- oder Frachtstation. Wir verpacken die Sachen genau und versenden sie. Die Frachtkosten können an der Endstation bezahlt werden.

Für unsere Kunden mit Autos haben wir einen Parkingplatz eingerichtet nördlich von unserm Laden.

Vergessen Sie ja nicht unsere Groceteria-Spezials während der Ausstellungswoche!

THE ROBERT SIMPSON WESTERN LIMITED